

Inhalt

1. Von den Anfängen bis zur Gegenwart..... 7
2. Schulrichtungen der Psychoanalyse 15
Trieb- und Strukturtheorie 17 – Ich-Psychologie 19 – Objekt-
beziehungstheorien 22 – Melanie Klein und ihre Schule 24 –
Französische Psychoanalyse: Jacques Lacan 26 – Sozialwissen-
schaftliche Psychoanalyse: Alfred Lorenzer 29 – Selbstpsycho-
logie 31 – Feministische Psychoanalyse 35 – Interpersonelle Psy-
choanalyse 38 – Auf dem Weg zu einer paradigmatischen Wis-
senschaft 41
3. Aufdeckung von Selbsttäuschung 44
Rückgriff auf bewährte Methoden anderer Wissenschaften? 45 –
Kritik an der vorschnellen Unterstellung biologischer oder sozia-
ler Determiniertheit 48 – Introspektion als Ausgangspunkt der
psychoanalytischen Methode 50 – Szenisches Verstehen bezieht
die Subjektivität des Forschers und Therapeuten mit ein 53 –
Widerstand gegen die Selbsterkenntnis 55 – Psychoanalytische
Wahrheitssuche als Philosophie eines gelungenen Lebens 56 –
Kritik an den blinden Flecken der Psychoanalyse 60
4. Das Unbewußte – aktueller als je zuvor..... 62
Das Unbewußte ist psychisch, nicht physiologisch oder körper-
lich 62 – Ich-Psychologie als Rückfall in die Bewußtseinspsycho-
logie 64 – Undurchschaute patrizentrische Vorurteile bei der
Konzeption des Unbewußten? 66 – Inhalte, Organisationsmodi
und Codierungsformen des Unbewußten 68 – Erfahrungsmäßi-
ges und nicht erfahrungsmäßiges Unbewußtes 71 – Abwehrvor-
gänge in neuem Licht 72 – Gibt es eine Annäherung zwischen
Psychoanalyse und Kognitionspsychologie? 73
5. Von der Trieb- zur Motivationstheorie 76
Sind alle Handlungen durch Sexualität und Aggression be-
stimmt? 77 – Veränderungen des Freudschen Triebkonzepts 78
– Die Theorie der Motivationssysteme 81 – Verflüchtigung des
Sexuellen? 84 – Sexuelle Störungen und Näheangst 86 – Zur
Ganzheitlichkeit des Erlebens 88

6. Psychoanalytische Sozialpsychologie und Kulturtheorie	91
Nationalsozialismus, sozialer Konformismus und das Wiedererstarken der psychoanalytischen Gesellschaftstheorie 92 – Der Vorwurf der Medizinalisierung und Therapeutisierung 95 – Auswirkungen gesellschaftlicher Veränderungen 97 – Analyseebenen der psychoanalytischen Sozialpsychologie 102 – „Die Stimme des Intellekts ist leise“ 103	
7. Forschung in der Psychoanalyse	105
Psychoanalytische Epidemiologie 106 – Psychoanalytische Entwicklungspsychologie 109 – Psychoanalytische Diagnostik 110 – Psychoanalytische Langzeittherapie 112 – Psychoanalytische Persönlichkeits- und Motivationstheorie 114 – Psychoanalytische Wahrnehmungsforschung 117	
Literaturhinweise	120
Register	127